

# Westfalens Beste kommen aus dem Altkreis

Westfalenligisten TP Versmold und TC Blau-Weiß Halle sichern sich jeweils den Gruppensieg. Beide Teams spielen jetzt die Verbandsmeisterschaft aus.

Halles Damen beenden Hallensaison mit einem 4:2-Erfolg

■ **Altkreis Halle** (clam). Das Finale um die Westfalenmeisterschaft wird am 16. oder 23. Januar in Versmold stattfinden. Möglicherweise verschiebt der Tennisverband das Endspiel wegen eines Trainerlehrgangs am 16. und 17. Januar um eine Woche nach hinten. Der Lehrgang findet mit sowohl Versmolder als auch Haller Beteiligung statt. Da Versmold die bessere Bilanz vorweist, hat TP in jedem Fall Heimrecht.

## Westfalenliga

**Bielefelder TTC** – TP Versmold 1:5. Der Tennispark legte am Samstag vor. Bielefeld

hätte einen Sieg benötigt, um die Gäste in der Tabelle noch zu überholen. Das war von vornherein schwierig, denn der TTC brachte verletzungsbedingt nicht die beste Mannschaft an den Start.

## „Sind unserer Favoritenrolle gerecht geworden“

Zudem trafen die Platzherren auf einen Gegner, der sich gut auf den ungewöhnlich schnellen Belag in der Bielefelder Halle einstellte. „Da sind

wir unserer Favoritenrolle gerecht geworden“, freute sich Versmolds Kapitän Erik Finkenbrink, der selbst nicht zum Schläger griff. Die einzige Niederlage brachte der Ex-Versmolder Louis Weßels dem Neu-Versmolder Marvin Netuschil im Spitzeneinzel bei. „Louis hat super gespielt und eine super Entwicklung genommen“, lobte Finkenbrink den ehemaligen Teamkollegen. Beim Zwischenstand von 3:1 nach den Einzeln schenkte Bielefeld die Doppel ab.

Ergebnisse: Netuschil 6:7, 3:6; Scholz 6:2, 7:6; Stephan 6:4, 6:0; Erlic 6:3, 7:5; Doppel kampfflos an Versmold.

Die Doppel wurden angesichts des 4:0-Zwischenstands aufgeteilt.

Für das Endspiel um die Westfalenmeisterschaft sieht Christopher Koderisch Versmold als „leichten Favoriten“. „Wir sind aber eine lange eingespielte Mannschaft und werden sehen, was möglich ist.“

Ergebnisse: Zynga 6:1, 6:1; Koderisch 6:2, 6:4; Rother 6:2, 6:4; Fraitzl 7:6, 3:6, 11:9, Doppel 1:1 aufgeteilt.

## Frauen-Westfalenliga

**TC BW Halle** – TC Parkhaus Wanne-Eickel 4:2. Als Tabellenzweiter beendet Blau-Weiß

**TC BW Halle – Dorstener TC** 5:1. Die Konstellation war für Halle in dieser Partie deckungsgleich mit der von Versmold. Auch Dorsten hätte einen Sieg benötigt, um die Blau-Weißen in der Tabelle noch zu überholen. Davon war der Gast im Haller Sportpark jedoch weit entfernt. „Das Spiel letzte Woche in Dortmund war das schwierigere“, sagte Christopher Koderisch. Der Haller Kapitän war besonders erstaunt, wie klar das erste und dritte Einzel an die Gastgeber ging. Lennart Zynga und Janik Rother beherrschten ihre Kontrahenten Vincent Jänschmüller und Marcel Schröder.

die Hallensaison, profitierte dabei vom überraschenden 2:4-Ausrutscher des TC Deuten gegen das Schlusslicht TSV Westerkappeln. Für Halles Kapitänin Catrin Levers ist das eine zufriedenstellende Bilanz. Am letzten Spieltag sah sie eine durchgehend solide Leistung ihres Teams. Lediglich Lisa Halfmann verlor ihr Einzel. „Sie hatte es gegen ihre Gegnerin aber auch schwer“, sagte Levers. Die Doppel wurden bei 3:1 für Halle aufgeteilt.

Ergebnisse: Zander 6:3, 6:0; Levers 6:2, 6:1; Meyer auf der Heide 6:2, 6:1; Halfmann 2:6, 4:6; Doppel 1:1 aufgeteilt.



**Gruppensieger:** Der TC Blau-Weiß Halle mit Jannik Rother (von links), Ramon Wagner, Johannes Kollowrat, Lennart Zynga, Emanuel Fraitzl und Christopher Koderisch.

FOTO: K. VAHLKAMP



**Gruppensieger:** Der Tennispark Versmold mit Philipp Scholz (von links), Laurentiu Erlic, Trainer Ion Genta, Florian Stephan und Marvin Netuschil.

FOTO: J. DÄHNE